

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung**  
**des Werkausschusses Wirtschaftsbetrieb**  
**Ludwigshafen**  
**von Ludwigshafen am Rhein**

**Sitzungstermin:** Freitag, den 16.02.2024

**Sitzungsbeginn:** 14:05 Uhr

**Sitzungsende:** 14:40 Uhr

**Ort, Raum:** Speisesaal, Kaiserwörthdamm 3

## **Anwesend waren:**

### Vorsitzender

Alexander Thewalt

### SPD-Stadtratsfraktion

Günther Henkel

Baris Yilmaz

Julia Caterina May

Martina Blaufuß

Sylvia Weiler

### CDU-Stadtratsfraktion

Roman Bertram

Rita Augustin-Funck

Monika Kanzler

### AFD-Fraktion Ludwigshafen

Maïke Puder

René Puder

### Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat

Heike Heß

Ibrahim Yetkin

### Stadtratsfraktion Grüne LU und Piraten

Jens Brückner

### FDP-Stadtratsfraktion

Friedrich Bauer

### FWG-Stadtratsfraktion

Christian Ehlers

### DIE LINKE Stadtratsfraktion

Petra Malik

### Beratende Mitglieder

Michael Wendel

Andrea Köberlein

Alexander Wudel

Michael Steitz

### Schifführer/in

Anja Koch

### Mitarbeiter/in der Verwaltung

Peter Nebel

## **Entschuldigt fehlten:**

### SPD-Stadtratsfraktion

Frank Meier  
Markus Lemberger  
Georgios Vassiliadis

### CDU-Stadtratsfraktion

Dennis Schmidt  
Ulrich Sommer  
Heinrich Jöckel  
Dr. Thorsten Ralle  
Dr. Wilhelma Metzler

### AFD-Fraktion Ludwigshafen

Jörg Bendel  
Johannes Thiedig

### Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat

Hans-Uwe Daumann  
Gisela Witt-Pieper

### Stadtratsfraktion Grüne LU und Piraten

Kathrin Lamm

### FDP-Stadtratsfraktion

Hans-Peter Eibes

### FWG-Stadtratsfraktion

Dr. Rainer Metz

### DIE LINKE Stadtratsfraktion

Bernhard Wadle-Rohe

### Beratende Mitglieder

Carolin Tomalik  
Rene Gaworek  
Bernd Schmitt  
Ingo Oldenburg

## Tagesordnung:

1. Kanalsanierung Heinrich-Heine-Straße im Stadtteil Süd -Maßnahmegenehmigung-  
Vorlage: 20247484
2. Baumfällarbeiten im Stadtgebiet Ludwigshafen -Maßnahmegenehmigung-  
Vorlage: 20247565
- . Anfragen
1. Anfrage der Freien Wählergruppe zu TOP2, öffentlich, Maßnahmegenehmigung Baum-  
fällarbeiten Vorlage: 20247615

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen war beschlussfähig.

## Protokoll:

### zu 1 **Kanalsanierung Heinrich-Heine-Straße im Stadtteil Süd - Maßnahmegenehmigung-**

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge beschließen:

Die Maßnahme „Kanalerneuerung Heinrich-Heine-Straße“ in Höhe von

**773.000,-- €**  
**inkl. 19% MwSt.**

wird genehmigt.

## **B e s c h l u s s**

Einstimmig angenommen-----

Zusammenfassung						
Projekt-/Kostenstellennummer WP	50.000.693		Bez. WP	Heinrich-Heine-Straße		
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahmen-genehmigung	<input type="checkbox"/> Vergabe		<input type="checkbox"/> Maßnahmen-erhöhung		<input type="checkbox"/> Sonstiges	
<input type="checkbox"/> Ersatzbeschaffung	<input checked="" type="checkbox"/> Ersatzneubau		<input type="checkbox"/> Sanierung / Reparatur		<input type="checkbox"/> Neubau / Erstbeschaffung	
Status	Studie/ Konzept <input type="checkbox"/>	Vorplanung <input type="checkbox"/>	Entwurfs- planung <input checked="" type="checkbox"/>	Ausf.- planung <input type="checkbox"/>	Ausführung <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>
Gesamtsumme in EUR inkl. MwSt.	773.000,- EUR		Amortisation in Jahren		--	
Projekt/ Maßnahme losweise	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Kurzbezeichnung Los			
Kostenschätzung in EUR inkl. MwSt.			Auftragssumme in EUR inkl. MwSt.			

## I. Begründung der Maßnahme

Gemäß der aktuellen TV-Untersuchung besteht bei dem Abwasserkanal in der Heinrich-Heine-Straße zwischen Georg-Herwegh-Straße und Ludwig-Börne-Straße auf einer Länge von rund 117 m kurzfristiger Sanierungsbedarf<sup>1</sup>.

Angesichts der aktuellen Überstaubetrachtung ergibt sich ein hydraulischer Sanierungsbedarf mit einer erforderlichen Nennweite von DN 400.

## II. Beschreibung der Maßnahme

Das vorhandene Kreisprofil DN 300 (Beton) wird durch Kanäle DN 400 (Steinzeug) ersetzt. Bei dieser Sanierungsmaßnahme ist es erforderlich, zwei Schächte komplett abzubrechen und durch Fertigteilschächte DN 1200 zu ersetzen.

Sowohl die Kanalsanierung, als auch die Sanierung der Hausanschluss- bzw. Sinkkastenleitungen werden in offener Bauweise umgesetzt.

### 1 Sanierungsbedarf Schadensbeispiele

sofort	Risse > 8 mm Breite, Verformungen > 15% d. Nennweite, Ablagerungen > 50% d. Querschnitts
kurzfristig	Risse 5-8 mm Breite, Verformungen 10-15% d. Nennweite, Ablagerungen 40-50% d. Querschnitts
mittelfristig	Risse 3-5 mm Breite, Verformungen 6-10% d. Nennweite, Ablagerungen 25-40% d. Querschnitts
langfristig	Risse 1-3 mm Breite, Verformungen 2-6% d. Nennweite, Ablagerungen 10-25% d. Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen < 2% d. Nennweite, Ablagerungen < 10% d. Querschnitts

Die Verlegung der neuen Profile erfolgt in der Trasse des vorhandenen Kanals bei einer mittleren Tiefe von ca. 2,65 m. Die bestehenden Kanäle stammen aus dem Jahr 1958.

### III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Maßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

Reine Baukosten für Hauptkanal und Anschlüsse, Auffüllmaterial und Deponiekosten	608.000 EUR
Ingenieurleistungen und Projektsteuerung	113.000 EUR
Bodenuntersuchung, Beweissicherung, SiGeKo	52.000 EUR
<b>Summe</b>	<b>773.000 EUR</b>

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

Gesamtkosten Hauptkanal	587.000 EUR
Gesamtkosten Hausanschlüsse	92.000 EUR
Gesamtkosten Sinkkastenleitungen	94.000 EUR

### IV. Mittelbedarf

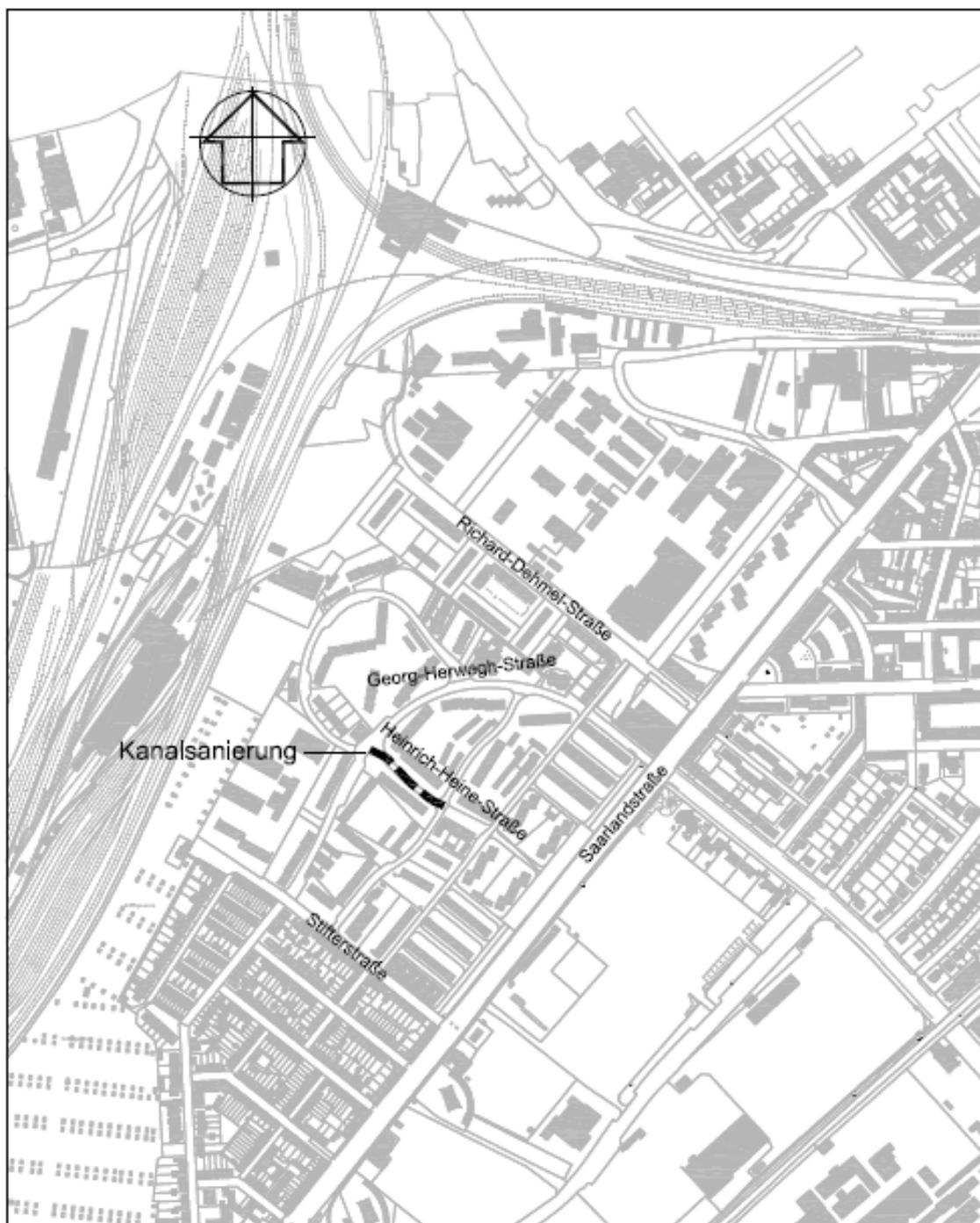
Vorjahre	70.000 EUR
2024	530.000 EUR
2025	173.000 EUR

### V. Verfügbare Mittel

Die Mittel stehen im Rahmen der Gesamtdeckung im Wirtschaftsplan 2024 zur Verfügung und werden unter der Nummer 50.000.693 im Wirtschaftsplan 2025 eingestellt.

Die anteiligen Kosten der Kanalsanierung in Höhe von 217.000 EUR werden über Straßenausbaubeiträge finanziert.

Aus den unter I. genannten Gründen und zur Vermeidung von Grundwasserverunreinigungen ist die Maßnahme unabwendbar. Diese Maßnahme ist unabdingbar im Sinne des § 99 der rheinland-pfälzischen Gemeindeordnung.



**WBL** Wirtschaftsbetrieb  
Ludwigshafen (WBL)  
Eigentümer der Stadt  
Ludwigshafen am Rhein

**Ludwigshafen**  
Stadt am Rhein

Stadtteil: Süd  
Straße: Heinrich-Heine-Straße  
Projekt: Kanalsanierung Heinrich-Heine-Straße  
Maßstab: kein Maßstab

## zu 2      **Baumfällarbeiten im Stadtgebiet Ludwigshafen -Maßnahmegenehmigung-**

Die Ausschreibung von Baumfällarbeiten im Stadtgebiet Ludwigshafen 2024 von insgesamt  
**665.000,00 Euro inkl. 19% MwSt.**  
wird genehmigt.

### **B e s c h l u s s**

Einstimmig angenommen-----

Sachverhalt

Aufgrund der sich wiederholenden längeren Trockenphasen in den vergangenen Jahren sind zunehmend Trockenschäden durch den anhaltenden Trockenstress am Baumbestand festzustellen. Dies führt neben der Steigerung von erforderlichen Baumpflegemaßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit auch zu einer höheren Anzahl an erforderlichen Baumfällungen von abgestorbenen Bäumen.

Aus den dargelegten Gründen folgt, dass die Anzahl der Baumfällungen die Kapazitäten „Eigenleistung“ und „Fremdleistung über bestehende Aufträge“ weit übersteigt. Derzeit muss mit einem „Überschuss“ von rund 1.800 Baumfällungen für das Jahr 2024 zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit gerechnet werden, die nicht abgearbeitet werden können. Aus den genannten Gründen sollen die Baumfällarbeiten im öffentlichen Vergabeverfahren ausgeschrieben werden.

Die erforderlichen Mittel stehen im Wirtschaftsplan zur Verfügung. Die Maßnahmen sind gemäß §99 Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit unabweisbar.

**zu           Anfragen**

**zu 1       Anfrage der Freien Wählergruppe zu TOP2, öffentlich, Maßnahmegenehmigung Baumfällarbeiten**

Die Stellungnahme wird nachgereicht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um  
14:40 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 28.03.2024

---

Peter Nebel  
Werkleitung

---

Anja Koch  
Schriftführerin

---

Alexander Thewalt  
Vorsitzender